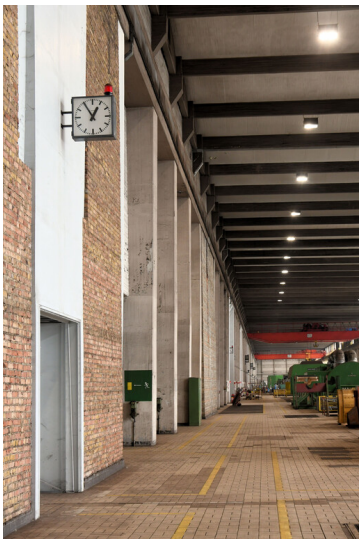
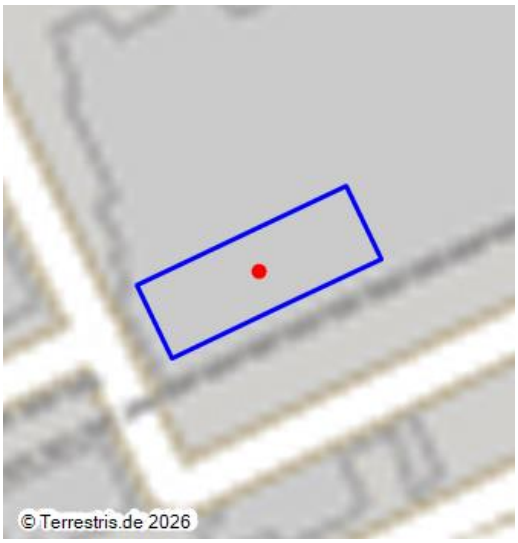
Maschinenhaus Blöcke A/B, Kraftwerk Niederaußem

Schlagwörter: Maschinenhaus
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Bergheim (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Kraftwerk Niederaußem: Maschinenhaus, Schwerbauseite, Innenansicht von Westen vom Standpunkt Block A; Foto: 15.08.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson

Entwicklungsgeschichte:

Der Maschinenhausabschnitt für die beiden 150-MW-Blöcke A und B des Kraftwerks Niederaußem wurde in der ersten Ausbaustufe in den Jahren von 1961 bis 1963 erstellt. Die beiden bauzeitlich im Maschinenhaus installierten 150-MW-Turbosätze wurden nach der im Jahr 2012 erfolgten Stilllegung der beiden Blöcke inzwischen vollständig (Maschine A) beziehungsweise bis auf wenige Reste (Maschine B) ausgebaut.

Baubeschreibung:

Im Maschinenhaustrakt der Blöcke A und B wurden die Turbosätze A und B (Hersteller von Turbinen und Generatoren: Siemens-Schuckertwerke AG) aufgestellt, deren Turbinen mit dem Dampf beaufschlagt wurden, der durch Verbrennung der ursprünglich aus den Tagebauen Fortuna-Garsdorf und Frimmersdorf geförderten und in den Grabenbunker angelieferten Rohkohle in den Kessel von Block A und Block B erzeugt wurde. An den zweigeschossigen Maschinenhaustrakt der Blöcke A/B schließt sich nach Norden der Schwerbautrakt A/B an, während auf der Südseite der zugehörige Schaltanlagenvorbautrakt angebaut ist. An den Maschinenhaustrakt A/B wurde unter Beibehaltung der Gebäudemaße seit Juni 1963 nach Osten hin der Maschinenhaustrakt von Block C1/C2 angebaut. Die Turbinentische befinden sich auf der Ebene + 10 m. Im Kellergeschoss unter der Turbinenhalle (Ebene +0 m) waren die Kondensatoren und die für den Kühlwasserkreislauf erforderlichen Hilfseinrichtungen installiert.

Datierung:

- Baubeginn: 15.02.1961
- Inbetriebnahme: 29.05.1963 [Block A]

- Inbetriebnahme: 04.08.1963 [Block B]
- Umbau: -
- Ende der Nutzung: 2012

Literatur:

- Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Betriebsverwaltung Fortuna (Hrsg.): Kraftwerk Niederaußem. Essen 1978
- Johannes Müller / Ottomar Schneider / Franz Tochtrop / Heinrich Lüneborg: Braunkohlenkraftwerk Niederaussem des RWE (Musteranlagen der Energiewirtschaft). Gräfelfing o.J.
- RWE Power (Hrsg.): Lageplan. Gebäudenr. KKS. KW Niederaußem, 04.11.2009

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20305078

Maschinenhaus Blöcke A/B, Kraftwerk Niederaußem

Schlagwörter: Maschinenhaus
Ort: Bergheim
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 50° 59 27,64 N: 6° 39 58,64 O / 50,99101°N: 6,66629°O
Koordinate UTM: 32.336.222,18 m: 5.651.417,84 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.546.824,36 m: 5.650.858,11 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Maschinenhaus Blöcke A/B, Kraftwerk Niederaußem“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20305078 (Abgerufen: 26. November 2026)

Copyright © **LVR**